

Förderverein Jersbeker Park e.V.

**Protokoll
über die gemeinsame Sitzung von Vorstand und Beirat am 27. Januar 2016**

Sitzungsort

Gaststätte "Zum Fasanenhof", Allee 18, 22941 Jersbek

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Ende der Sitzung: 18.15 Uhr

Teilnehmer Vorstand

Thimo Scheel
Bernd Gundlach
Verena Janssen
Herbert Sczech

entschuldigt fehlt

Burkhard von Hennigs

Teilnehmer Beirat

Julius von Bethmann Hollweg
Marco Gercken
Dietmar Liebelt
Helmuth Peets
Jürgen Rosenkranz
Klaus Schröder

entschuldigt fehlen

Dr. Margita Meyer
Sibylle Nissen
Gerd-Wilhelm Nuppenau

Zu TOP 1. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 21.10.2015

Herr Scheel begrüßt die anwesenden Teilnehmer, wünscht Allen nachträglich ein gutes Neues Jahr und verliest die Tagesordnung. Es erheben sich keine Einwände.

Gleiches gilt für das Protokoll der Sitzung am 21. Oktober 2015, das damit als genehmigt gilt.

Zu TOP 2. Aufnahme neuer Mitglieder und Finanzüberblick

Herrn Scheel liegen zwei Anträge auf Mitgliedschaft vor, und zwar von Frau Meskat und Frau von Plotho. Gegen die Aufnahme bestehen keine Bedenken. Herr Scheel übergibt Herrn Gundlach die Anträge mit der Bitte um weitere Bearbeitung.

Herr Gundlach verteilt den Jahresabschluss 2015 sowie den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2016. Beide Unterlagen sind Anlage zu diesem Protokoll.

Er erläutert die einzelnen Positionen und beantwortet Fragen der Teilnehmer.

Beide Unterlagen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Es taucht in diesem Zusammenhang die Frage auf, wie lange der Zuschuss des Kreises Stormarn in Höhe von 5.000 Euro pro Jahr noch geleistet werden wird. Herr Gundlach und Herr Sczech wollen dieser Frage nachgehen und anlässlich der nächsten Sitzung über das Ergebnis berichten.

Zu TOP 3. Nachpflanzen von Linden und Baumspenden

Herr Liebelt berichtet, dass vor Weihnachten 17 Stubben für die geplanten Nachpflanzungen gefräst worden sind. Durch den einsetzenden Frost konnte die Firma Andresen die Nachpflanzung noch nicht durchführen. Dieses ist nunmehr für die 4. KW geplant.

Von den insgesamt 17 Linden stammen 12 Exemplare aus einer Ersatzverpflichtung der Gemeinde, 5 weitere Linden sind durch Baumspenden abgedeckt. Sobald die Nachpflanzung erfolgt ist, sollen die entsprechenden Schilder der Baumspender durch Herrn von Bethmann Hollweg geprägt und angebracht werden.

Für 2016 liegen weitere Baumspenden vor, und zwar zwei Linden von Privatpersonen und zwei durch Ersatzmaßnahmen des Kreises Stormarn.

Nach der Auswertung des Gutachtens der Firma Baumpflege Hagen müssen im Jahr 2016 dringend 6 Linden gefällt werden, und zwar diejenigen mit den Nummern 2800, 3360, 3470, 3490, 5460 und 5500. Die Fällung wird in Kürze durch den Mitarbeiter von Herrn von Bethmann Hollweg erfolgen. Über Nachpflanzungen wird im Rahmen der nächsten Sitzung entschieden.

In diesem Zusammenhang regt Herr Schröder zum Ergebnis des Baumgutachtens die Bildung einer Arbeitsgruppe an, die sich mit den erforderlichen Baumpflegemaßnahmen in 2016 näher befassen soll. Er wird mit Herrn von Hennigs das Treffen dieser kleinen Arbeitsgruppe vorbereiten, der darüber hinaus die Herren von Bethmann Hollweg und Scheel angehören sollen. In dieser Arbeitsgruppe soll über den Umfang der Arbeiten für 2016 entschieden und festgelegt werden, durch wen die Arbeiten ausgeführt werden. Herr Schröder regt an, zur Finanzierung die aufgelaufenen Mittel der Sparkassenstiftung für den Barockgarten zu nutzen. Er kalkuliert mit einer Größenordnung von ca. 10.000 Euro.

Zu TOP 4. Gestaltung des Hauptrondells / Herr Schröder

Herr Schröder stellt die Planungen für die Gestaltung des Hauptrondells anhand von vier Karten dar. Danach ist vorgesehen, in der Mitte des Lindenovals ein Beet anzulegen, in dessen Mitte die Replik einer barocken Vase aufgestellt werden soll. Zwei weitere Repliken von Gartenvasen sollen in den Wegeachsen des ehemaligen Bosketts aufgestellt werden. Die Anwesenden nehmen die Planung zustimmend zur Kenntnis. Herr Schröder erläutert den weiteren Fortgang:

Er wird umgehend den Antrag auf Denkmalrechtliche Genehmigung beim Kreis Stormarn sowie beim Landesamt für Denkmalpflege SH einreichen. Darüber hinaus wird er von der Firma Liebelt ein entsprechendes Angebot für die Realisierung der Maßnahme erbitten. Die Finanzierung des Projektes soll möglichst durch zugesagte Spenden erfolgen.

Über den weiteren Fortgang des Projektes wird Herr Schröder im Rahmen der nächsten Sitzung berichten. Herr Scheel dankt Herrn Schröder ganz herzlich für die Erstellung des Entwurfs und der Pläne sowie die damit verbundenen umfangreichen Arbeiten.

Zu TOP 5. Vorbereitung Jahreshauptversammlung, Gutachten und Referat Hagen

Die Mitgliederversammlung soll nunmehr am Mittwoch, dem 16. März 2016, 19.30 Uhr, in der Landgaststätte "Zum Fasanenhof" stattfinden. Das einleitende Referat wird Herr Hagen zu seinem Baumgutachten sowie zu Baumpflegemaßnahmen halten (ca. 30 Minuten).

Vorstand und Beirat treffen sich zur vorbereitenden Sitzung um 18.30 Uhr in der o. g. Gaststätte.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung muss satzungsgemäß der Vorstand für zwei Jahre gewählt werden. Alle jetzigen Mitglieder erklären sich zur Wiederwahl bereit.

Zu TOP 6. Verschiedenes

Herr Scheel berichtet über folgende Punkte:

1.

Die Laubbeseitigung auf dem Vorplatz im letzten Herbst und die im Spätsommer erfolgte Mahd der Windallee wurde durch Herrn Tim Nissen vorgenommen. Die Kosten werden nicht in Rechnung gestellt, sondern als Spende der Familie Nissen behandelt. Er bedankt sich ausdrücklich für dieses Entgegenkommen.

2.

Für das jährliche Laubpusten kalkuliert Herr Scheel Kosten in Höhe von 200 bis 300 Euro. Er möchte die Arbeiten ebenfalls durch Herrn Tim Nissen erledigen lassen. Diesem wird zugestimmt.

3.

Frau Janssen hat vor Weihnachten zwei gerahmte Fotos aus dem Jersbeker Park als Präsente an zwei Spender übergeben, und zwar an die Herrn Jannssen (Zimmerei) und Hildebrandt (unser Ehrenmitglied).

4.

Es liegen Anfragen für Trauungen im Jersbeker Park vor, ggf. gegen eine kleine Spende. Die sich anschließende Diskussion ergibt kein eindeutiges Ergebnis. Insofern soll über diesen Punkt weiter debattiert werden.

5.

Es liegt eine Anfrage von Frau Lenz vor, im Jersbeker Park das Theaterstück *Emmas Glück* aufzuführen. Die sich anschließende Diskussion kommt zu dem Ergebnis, dass die Idee zwar gut, die Ausführung allerdings problematisch ist und insofern eine Absage erteilt werden soll.

6.

Herr Peets fragt an, ob im Jahr 2017 wieder ein Sommerfest mit Barockmusik veranstaltet werden soll. Dieses wird bejaht. Als Zeitpunkt bietet sich wiederum Mitte Juni an.

7.

Herr Schröder regt an, im Rahmen einer der nächsten Sitzungen das Thema Baumpatenschaften/Baumspenden weiter zu diskutieren. Seiner Auffassung nach sollten nicht nur Privatpersonen, sondern auch gezielt Firmen in der Region angeschrieben oder angesprochen werden.

8.

Herr von Bethmann Hollweg berichtet über die erfolgte Fällung von Buchen im Bereich Querallee/Laubengang, die auch aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht unbedingt erforderlich waren.

9.

Als Termin für die nächste Sitzung von Vorstand und Beirat wird Mittwoch, der 16. März 2016, 18.30 Uhr, in der Gaststätte "Zum Fasanenhof" festgelegt.

Kiel, den 28. Januar 2016

Thimo Scheel
Vorsitzender

Klaus Schröder
Protokollführer

Jahresabschluss 2015

Konto	Einnahmeart	Ist
1000	Mitgliedsbeiträge	2.921,04
1620	Zuschuss Gemeinde Jersbek	1.000,00
1621	Zuschuss Kreis Stormarn	5.000,00
1660	Zuschuss aus Stiftung	2.000,00
1680	Zuschuss Sonstige	4.165,16
1700	Spenden	7.091,14
1701	Baumpatenschaften ✕	3.750,00
1900	Sonstige Einnahmen	0,00
3100	Entnahme aus Rücklage	8.000,00
3950	Übertragung aus Vorjahr	7.274,78
		41.202,12

Konto	Ausgabeart	Ist
5100	Gehölzpflege	9.165,48
5101	Nachpflanzungen	0,00
5110	Wegeunterhaltung	4.091,31
5120	Gewässerunterhaltung	0,00
5400	Allg. Bewirtschaftungskosten	350,56
5700	Veranstaltungen	1.396,39
6000	Infomaterial	1.018,88
6500	Geschäftsausgaben	960,47
9350	Bewegliches Vermögen	0,00
9400	Projekte	9.365,30
9900	Zuführung an Rücklage	8.000,00
Gesamtausgaben vor Übertragung in Folgejahr:		34.348,39
9950	Übertragung ins Folgejahr (Jahresüberschuss)	6.853,73
Abgleich:		0,00

Bestand Geldmarktkonto (Rücklage):	11,94
Zuzüglich Jahresüberschuss:	6.853,73
Vorhandene Finanzmittel:	6.865,67
Davon zweckgebundene Spenden für Aufbau einer Stele:	0,00
Davon zweckgebundene Spenden für Reparatur der Turmuhr:	0,00
Davon zweckgebundene Spenden (Baumpatenschaften):	3.750,00
Freie Finanzmittel:	3.115,67